

Verpflichtung Fach zu unterrichten

Beitrag von „freckle“ vom 27. Juni 2010 19:37

Ich habe ihr ziemlich deutlich gesagt, dass ich mir den Chor absolut nicht zutraue. Ich sagte auch, dass ich niemanden einen Gefallen tun würde, wenn ich tatsächlich einen Chor leiten würde. Ich singe nur in Gruppen (am Lagerfeuer) damit man nicht hört, wenn ich die Töne nicht treffe und habe ansonsten auch kein Interesse an Musik. Das hat die Rektorin alles nicht interessiert. Ihrer Meinung nach kann man sich das alles (in den Sommerferien! Ja klar, Chorleitung - da lese ich mich mal kurz ein 😬) aneignen. Außerdem sollte meine Meinung nach jemand der den Chor leitet auch ein Instrument können. Ich würde ALLE Fächer an der Grund- und Hauptschule unterrichten - nur das nicht!

Leider viel mir der passende Spruch zu dieser Situation erst später ein: Mir den Chor geben ist so, als würde man einem Blinden die Kunst-AG geben. 😏

Simian: Ich denke Fächer muss man alle unterrichten an der GS. (AGs hoffentlich nicht). Nur bei Religion sollte man die Erlaubnis der Kirche haben und beim Schwimmunterricht muss man den Rettungsschwimmerschein oder so was besitzen. Dummerweise kann trotzdem zum Schwimmunterricht gezwungen werden, auch wenn man den Schein nicht hat. In Schulrecht haben wir heiß darüber diskutiert. Man muss den fehlenden Schein dem Rektor jedoch mitteilen und ihn darauf hinweisen (da gab es einen Fachausdruck dafür, er fällt mir gerade nicht ein).

Edit: Oh, das hat sich überschritten. Ich habe der Rektorin gesagt ich kann auch keine Noten lesen. Finde sie unproblematisch - kann man ja lernen. Was sie nicht einsah, war dass jemand, der Noten lesen kann, noch lange keinen Chor leiten kann. Ich würde Musik als Fach in meiner Klasse unterrichten. Da gibt es ja tolle Sachen für fachfremde Musiklehrer - aber den CHOR leiten ist da doch etwas anders....